

Zeitschrift: Tec21
Band: 127 (2001)
Heft: 36: Erdbebensicheres Bauen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Landestopographie, Wabern BE

Das Bundesamt für Bauten und Logistik (BBL) veranstaltete einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren für die Erweiterung des Bundesamtes für Landestopographie. Von insgesamt 22 eingegangenen Bewerbungen wurden 10 Teams eingeladen.

1. Rang / 1. Preis (13 000 Fr.): Oeschger und Reimann, Zürich; Bauleitung/Kostenplanung: Andres Waiberl, Zürich; Bauingenieur: Walt und Galmarini, Zürich; HLK-Ingenieur: Nanotech, Ennet-baden; Sanitäringenieur: Bösch, Aarau; Elektroingenieur: Herzog Kull Group, Baden
2. Rang / 2. Preis (12 000 Fr.): Bauzeit Architekten, Biel; Bauingenieur: WAM Partner, Solothurn; HLKS-Ingenieur: Herzog Kull Group, Bern; Landschaftsarchitekt: Franck Neau, Paris
3. Rang / 3. Preis (8000 Fr.): AAP Atelier für Architektur und Planung, Bern; Bauingenieur: Hartenbach und Wenger, Bern; HLKS-Ingenieur: Marcel Rieben, Wabern; Elektroingenieur: CSP Meier, Bern; Landschaftsarchitekt: Daniel Moeri, Bern
Fachpreisgericht: Franco Poretti (Vorsitz), Chef Abteilung PM, BBL; Nicole Christe, Kundenverantwortliche, BBL; Marcel Ferrier, St. Gallen, Silvio Ragaz, Bern
Sachpreisgericht: Erich Gubler, Direktor Bundesamt für Landestopographie; Kurt Nobs, Planungsabteilung Köniz; Dominique Dufour, Leiter Informatik-Telekommunikations-Infrastruktur, Bundesamt für Landestopographie

Mehrzweckhalle, Roggwil SG

Die politische Gemeinde Roggwil veranstaltete in Zusammenarbeit mit der Schulgemeinde Roggwil einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren für den Neubau einer Mehrzweckhalle. Aufgrund der im Präqualifikationsverfahren eingegangenen Bewerbungen wurden elf Bewerber ausgewählt. Ein Projekt wurde wegen Vergrößerung des Bearbeitungsgebietes von der Rangierung ausgeschlossen.

Das Preisgericht empfiehlt dem Veranstalter einstimmig das erststrangierte Projekt zur Weiterbearbeitung:

1. Rang / 1. Preis (12 000 Fr.): Andy Senn, Architekt, St. Gallen; Mitarbeit: Antje Wanner; Bauingenieur: Merz Kaufmann, Altenrhein; HLKS: Calorex Widmer und Herzog, Wil; Bauphysik: Studer Bauphysik, St. Gallen
2. Rang / 2. Preis (11 000 Fr.): Hubert Bischoff, Architekt, Wolfhalden; Mitarbeit: Jvo Walt, Pascal Reich, Iris Durot; Holzbauingenieur: K. Merz, Altenrhein; Eisenbeton: Wälli, Rorschach; HLKS: A-Z Planung, Diepoldsau
3. Rang / 3. Preis (7000 Fr.): Olbrecht und Lanter, Frauenfeld; Mitarbeit: David Hofer; Bauleitung: SDF Architekten, Arbon; Sportplätze: BHA Ingenieurbüro, Frauenfeld
4. Rang / 4. Preis (5000 Fr.): Bollhalder und Eberle, St. Gallen; Mitarbeit: Gianpiero Melchiori; Bauingenieure: Wieser und Stacher, St. Gallen; HLKS: Kempfer und Partner, St. Gallen; Elektroingenieure: Büchler und Hiestand, Arbon; Bauphysik: Studer Bauphysik, St. Gallen; Landschaftsplanung: Rudolf Lüthi, St. Gallen
Preisgericht: Stephan Tobler, Gemeindeammann (Vorsitz), Roggwil; Bruno Müller, Präsident Schulgemeinde, Roggwil; Alex Buob, Architekt, Heiden und Rorschacherberg; Ruedi Krebs, Architekt, St. Gallen; Bruno Stäheli, Architekt, Frauenfeld

Korrigenda:

Bei der Darstellung der Resultate des Projektwettbewerbs für den Wiederaufbau und die Neugestaltung des Dorfkerns Gondo VS (Heft 33/34) sind die Vornamen der beiden Architekten im 1. Rang vertauscht worden. Richtig heissen sie: Richard Durrer und Patrik Linggi

**Bohren
Rammen**

**Foundationen
Baugruben-
abschlüsse
Grundwasser-
absenkungen**

risi
die Spezialtiefbauer

041-766 99 99 www.risi-ag.ch